

An abstract painting by David Lehmann featuring a large black hand reaching upwards from the left, a yellow background with a black eye-like shape, and various colorful brushstrokes in red, blue, and green. The overall style is expressive and gestural.

**KUNSTPREIS 2024
ROLAND GRÄFE STIFTUNG – STIFTUNG
FÜR KUNST UND KULTUR**

David Lehmann

**Positionen
Landschaft im Wandel – die Lausitz – Malerei**

**Kunstpreisträgerausstellung vom 13.10.2024–03.11.2024
Eröffnung am Sonntag, den 13.10.2024, 14:00 Uhr in der
Ostsächsische Kunsthalle Pulsnitz**

EINLADUNG

Roland Gräfe Stiftung
Stiftung für Kunst und Kultur



**Ernst-Rietschel-
Kulturring e.V.**



Schirmherr:
Sächsischer Staatsminister
für Regionalentwicklung

Gefördert durch
den Kulturraum Oberlau-
sitz-Niederschlesien, die
Stadt Pulsnitz und die
VAMED Klinik
Schloss Pulsnitz

Kunstpreis 2024 der *Roland Gräfe Stiftung – Stiftung für Kunst und Kultur*

DAVID LEHMANN

Positionen

Landschaft im Wandel – die Lausitz – Malerei

unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsministers für Regionalentwicklung, Herrn Thomas Schmidt
Der **Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.** und die **Roland Gräfe Stiftung – Stiftung für Kunst und Kultur** laden ein zur
Eröffnung der **Kunstpreisträgerausstellung 2024 „David Lehmann, Positionen Landschaft im Wandel – die
Lausitz – Malerei“** in die **Ostsächsische Kunsthalle in Pulsnitz am Sonntag, den 13. Oktober 2024 um 14.00 Uhr.**

- Begrüßung:** Sabine Schubert, Vorsitzende des Ernst-Rietschel-Kulturrings e.V.
Einleitung: Roland Gräfe, Vorsitzender der Roland Gräfe Stiftung – Stiftung für Kunst und Kultur
Laudatio: Silke Wagler, Leiterin des Kunstfonds der Staatlichen Kunstsammlungen Sachsen
**Musikalische
Begleitung:** Prof. Bernhard Hentrich, Violoncello, Dresden
Ausstellung: 13.10.2024 bis 03.11.2024
Ort: Ostsächsische Kunsthalle, Robert-Koch-Str. 12, 01896 Pulsnitz
Öffnungszeiten: Do, Fr, So 14:00–17:00 Uhr und nach Vereinbarung,
zusätzlich am 2.11.2024 von 14:00–17:00 Uhr

KUNST UND KULTUR FÖRDERN – BRÜCKEN SCHLAGEN

Abbildung Ausschnitt: David Lehmann, Das Wunder der Natur, Dispersion, Öl auf Hanf, 100 x 145 cm